

## GRS 15.12.2022 Ö

### Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 15.12.2022

Sitzungsort: Gemeindehalle Schechingen

#### Anwesend:

Der Vorsitzende: Bürgermeister Stefan Jenninger

Die Gemeinderäte/  
Gemeinderätinnen: Barth, Wolfgang (ab 19:13 Uhr)

Eßwein, Inge

Hertl, Michael

Krull, Daniel

Maier, Matthias

Maier, Dr. Thomas

Nachtnebel, Bernd

Sachsenmaier, Wolfgang

Schwind, Marco

Entschuldigt: Pfister, Patrick

Außerdem anwesend: Herr Hampel LKP Ingenieure (19:00 – 19:50 Uhr)

Herr Mosses LKP Ingenieure (19:00 – 19:50 Uhr)

Protokollführerin: Ingrid Ziegler

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:29 Uhr

## GRS 15.12.2022 Ö

### Tagesordnung Ö:

- § 93 1. Ehrung von Mehrfachblutspendern und Lebensrettern  
(19:02 Uhr – 19:08 Uhr)
- § 94 2. Bekanntgaben  
(19:08 Uhr – 19:16 Uhr)
- § 95 3. Bebauungsplan „Nördlicher Schloßgarten“ – Beschluss über die  
Abwägung und Satzungsbeschluss (Herr Hampel, LKP Ingenieure)  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-068)  
(19:16 Uhr – 19:35 Uhr)
- § 96 4. Bebauungsplan „Kappelfeld, 3. BA“ – Beschluss über die Abwägung  
und Satzungsbeschluss (Herr Mosses, LKP Ingenieure)  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-069)  
(19:35 Uhr – 19:50 Uhr)
- § 97 5. Zustimmung zu Bauvorhaben
- 5.1 Neubau eines Carports, Flst. 914/14, Kaiser-Friedrich-Straße 20  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-070)
- 5.2 Wohnhaus Um- und Anbau, Flst. 918/63, Schafwiesenstraße 14  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-071)  
(19:50 Uhr – 19:57 Uhr)
- § 98 6. Anfragen aus dem Gemeinderat  
(19:57 Uhr – 20:06 Uhr)
- § 99 7. Anfragen aus der Bürgerschaft  
(20:06 Uhr – 20:08 Uhr)
- § 100 8. Verschiedenes  
(20:08 Uhr – 20:08 Uhr)
- § 101 9. Jahresrückblick 2022 (inkl. Freibadsaison 2022)  
(20:08 Uhr – 20:29 Uhr)

## GRS 15.12.2022 Ö

### § 93

Bürgermeister Jenninger begrüßte alle Anwesenden zur letzten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2022. Die Einladung zur Sitzung erfolgte form- und fristgerecht. Gemeinderat Patrick Pfister war für die Sitzung entschuldigt.

#### **1. Ehrung von Mehrfachblutspendern und Lebensrettern**

##### **1.1 Ehrung von Mehrfachblutspender**

Dies sei zum Jahresende immer ein besonderer und schöner Tagesordnungspunkt, unterstrich Bürgermeister Jenninger. Er hob hervor, wie lebenswichtig Blutspenden sind. Die zu Ehrenden, die zwischen 25 und 100 Blutspenden vorzeigen konnten, hatten sich für die Sitzung entschuldigt:

Alexander Speth	10 Spenden
Angela Fischer	25 Spenden
Susanne Muschong	25 Spenden
Mathias Bernert	50 Spenden
Stefan Fischer	75 Spenden
Thomas Max	100 Spenden

Persönlich konnte der Vorsitzende Simon Schweizer für 125 Blutspenden seinen Dank aussprechen und überreichte ihm eine Urkunde und ein Präsent der Gemeinde.

**1. Ehrung von Mehrfachblutspendern und Lebensrettern**

**1.2 Ehrung von Lebensrettern**

Erstmalig konnte Bürgermeister Jenninger in diesem Jahr zwei Jugendliche als Lebensretter ehren. Magnus Zimmermann und Moritz Weirich hatten am 05.08.2022 beherzt eingegriffen und retteten ein Kleinkind, das in 3,60 m auf den Boden des Schwimmbeckens im Freibad gesunken war. Das Kind war unbeaufsichtigt und konnte nicht schwimmen. Es konnte vom Bademeister reanimiert werden und wenige Tage später das Krankenhaus wieder verlassen. Der Vorsitzende sprach den Jugendlichen für das schnelle Handeln seinen Dank aus und überreichte ihnen Dauerkarten für die Freibadsaison 2023.

**2. Bekanntgaben**

**2.1 Überörtliche Prüfung GVV**

Der Vorsitzende berichtete von der stattgefundenen Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes. Eine überörtliche Prüfung der Jahresrechnung ergab keine Beanstandung.

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 94**

**2. Bekanntgaben**

**2.2 Kindergarten St. Josef**

Der Kindergarten St. Josef bleibt diese Woche geschlossen, da alle Erzieherinnen krank sind.

**AZ: 461.0**

## 2. Bekanntgaben

### 2.3 Parkplätze Bauvorhaben Marktplatz 3

Aus dem Gemeinderat und von einem Bürger hatte es in der letzten Sitzung Fragen zum Thema Parkplätze beim Bauvorhaben Marktplatz 3 gegeben. Bürgermeister Jenninger hatte daher das Landratsamt um eine Erläuterung gebeten. Diese lag nun vor. Demnach wurde in früheren Baugenehmigungen keine bestimmte Anzahl an Stellplätzen gefordert. Eine Berechnung nach heutigen Maßstäben würde eine Anzahl von 30 Stellplätzen ergeben. Bei einer neuen baurechtlichen Genehmigung könnte nur der **Mehrbedarf** zur früheren Nutzung gefordert werden. Dieser liegt, selbst unter Berücksichtigung der Stellplatzsatzung der Gemeinde, mit 21 Stellplätzen niedriger als beim früheren Bestand. Darüber hinaus hat der Gesetzgeber in § 37 Abs.3 LBO ausdrücklich festgelegt, dass bei Vorhaben zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums durch Ausbau, Anbau, Nutzungsänderung oder Aufstockung keine zusätzlichen Stellplätze gefordert werden können. Auch die Stellplatzsatzung der Gemeinde Schechingen bietet dadurch keine Handhabe.

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 94**

**2. Bekanntgaben**

**2.4 Bundesförderprogramm Sportstätten**

Leider wurde beim Bundesförderprogramm Sportstätten das Icotek Freibad nicht berücksichtigt. In diesem Zusammenhang bedankte sich Bürgermeister Jenninger für den großen Einsatz der Bundestagsabgeordneten Dr. Ingeborg Gräßle.

**AZ: 574.12**



**2. Bekanntgaben**

**2.5 Haushaltsgespräch Kommunalaufsicht**

Das Haushaltsgespräch mit der Kommunalaufsicht hat Anfang der Woche stattgefunden. Das Landratsamt wäre bereit eine Pro-Kopf-Verschuldung von bis zu 1.700 Euro zu genehmigen, wenn innerhalb des Finanzplanungszeitraums eine Rückführung auf unter 1.000 Euro absehbar ist. Somit ist eine Verbesserung des Ergebnisses um 1,7 Mio. Euro im Vergleich zur Haushaltseinbringung notwendig. Durch die Streichung der Freibadsanierung ergibt sich bereits eine Verbesserung um 1,5 Mio. Euro. Herr Binder habe schon Ideen für die übrigen 200.000 Euro, teilte der Vorsitzende mit. Es könne somit im Januar ein rechtmäßiger Haushalt beschlossen werden.

**2. Bekanntgaben**

**2.6 Meili fällt aus – Unfall beim Winterdienst**

Das Bauhoffahrzeug Meili hatte einen Unfall beim Winterdienst und fällt vorübergehend aus. Glücklicherweise kann noch auf dem Mercedes LKW zurückgegriffen werden, welcher nächste Woche verkauft wird.

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 94**

**2. Bekanntgaben**

**2.7 Info-Veranstaltung Biotopverbundplanung**

Am 10.01.2023 findet um 17:00 Uhr eine Info-Veranstaltung zum Thema Biotopverbundplan im Kulturforum statt.

**AZ: 364.35**

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 94**

**2. Bekanntgaben**

**2.8 Einweihung Gemeindeverwaltungsverband Verwaltungsgebäude**

Das Verbandsgebäude des Gemeindeverwaltungsverbands Leintal-Frickenhofer Höhe wird am 13.05.2023 eingeweiht.

**AZ: 031.00**

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 95**

**3. Bebauungsplan "Nördlicher Schloßgarten" - Beschluss über die Abwägung und Satzungsbeschluss (Herr Hampel, LKP Ingenieure) (Sitzungsvorlage Nr. 2022-068)**

Dies sei ein historischer Tag, bemerkte Bürgermeister Jenninger. Nach zwei Jahren Planung könne nun der Satzungsbeschluss erfolgen. Herr Hampel von LKP erläuterte die Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden. Von Seiten der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Die Forderung der Unteren Naturschutzbehörde für eine Ausgleichsfläche für Feldlerchen könne ignoriert werden, informierte Herr Hampel auf Rückfrage von Gemeinderat Wolfgang Sachsenmaier. Der Fachgutachter habe die Fläche eingehend geprüft und keine Population feststellen können.

Der Gemeinderat fasste

**m e h r h e i t l i c h mit 9 Zustimmungen und 1 Gegenstimme**

folgenden Beschluss:

- 1) Der Gemeinderat stimmt den Abwägungsvorschlägen der Öffentlichen Auslegung entsprechend der Abwägungstabelle zu.
- 2) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird durch Herausnahme des Flurstücks 442/26 sowie der Ergänzung von Flächen des Flurstücks 442 um ca.140 m<sup>2</sup> vergrößert.
- 3) Der Entwurf des Bebauungsplanes „Nördlicher Schlossgarten“ mit den textlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften in der Fassung des Büros LK&P. Ingenieure, Mutlangen vom 28.04.2022/29.09.2022/15.12.2022 wird gemäß Nr. 3 als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist die Begründung (Anlage 1) in der Fassung vom 28.04.2022/29.09.2022/15.12.2022 und die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung vom 20.08.2022 des Büros Visualökologie, Esslingen als Anlage 2 beigefügt.
- 4) Die dieser Sitzungsvorlage beigefügte Satzung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Nördlicher Schlossgarten“ wird gemäß § 10 BauGB beschlossen.
- 5) Die Verwaltung wird beauftragt, den vorgenannten Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan „Nördlicher Schlossgarten“ tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

**AZ: 656.61**

§ 96

**4. Bebauungsplan „Kappelfeld, 3. BA“ – Beschluss über die Abwägung und Satzungsbeschluss (Herr Mosses, LKP Ingenieure) (Sitzungsvorlage Nr. 2022-069)**

Nach zwei Jahren Planung sei man nun am Ende des Verfahrens angelangt, erklärte Bürgermeister Jenninger. Ziel sei es, zeitnah in die Erschließung zu gehen. Herr Mosses von LKP erläuterte kurz den Verfahrensablauf und den Lageplan. Er erläuterte die einzelnen Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen der Behörden. Von Seiten der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Um Flächen für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung erhalten zu können, konnte eine gute Lösung mit einem örtlichen Landwirt gefunden werden, stellte Bürgermeister Jenninger fest. Dieser habe eine Tauschfläche vorgeschlagen. Gemeinderat Wolfgang Barth fragte nach, ob aus den Ausgleichsmaßnahmen noch Öko-Punkte für weitere Vorhaben vorhanden seien. Herr Mosses entgegnete, dass dies nicht der Fall sei, jedoch auch nicht das Ziel des Ausgleichs.

Der Gemeinderat fasste

**einstimmig**

folgenden Beschluss:

- 1) Der Gemeinderat stimmt den Abwägungsvorschlägen entsprechend der Abwägungstabelle zu.
- 2) Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Kappelfeld, 3. Bauabschnitt“ mit seinem zeichnerischen und textlichen Teil sowie den örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.04.2022 / 29.09.2022 / 15.12.2022 wird gemäß Nr. 3 als Satzung beschlossen. Ihm wird als Anlage die Begründung mit Umweltbericht vom 28.04.2022 / 29.09.2022 / 15.12.2022 (Anlage 1), der Bewertungsplan zur Eingriffsausgleichsbilanzierung vom 28.04.2022 / 15.12.2022 (Anlage 2), die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung vom 24.08.2022 (Anlage 3), die Baugrunduntersuchung vom 10.05.2022 (Anlage 4) sowie die Lagepläne zu den externen Ersatzmaßnahmen jeweils vom 15.12.2022 (Anlage 5.1, 5.2 und 5.3) beigelegt.
- 3) Die dieser Sitzungsvorlage beigefügte Satzung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Kappelfeld, 3. Bauabschnitt“ wird gemäß § 10 BauGB beschlossen.
- 4) Die Verwaltung wird beauftragt, den vorgenannten Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Kappelfeld 3. Bauabschnitt“ tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

**5. Zustimmung zu Bauvorhaben**

**5.1 Neubau eines Carports, Flst. 914/14, Kaiser-Friedrich-Straße 20  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-070)**

Bei diesem Bauvorhaben liegen zwei Verstöße gegen den Bebauungsplan „Schafwiesen II“ vor. Der Carport liegt außerhalb des Baufensters und der Abstand zur Gehweghinterkante ist mit weniger als 5,00 m Abstand geplant. Im Geltungsbereich des Bebauungsplans wurden bereits mehrfach derartige Ausnahmen zugelassen, stellte der Vorsitzende fest.

Der Gemeinderat stimmte

**e i n s t i m m i g**

den Befreiungen vom Bebauungsplan zu und erteilte sein Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

**5. Zustimmung zu Bauvorhaben**

**5.2 Wohnhaus Um- und Anbau, Flst. 918/63, Schafwiesenstraße 14  
(Sitzungsvorlage Nr. 2022-071)**

Es liegen bei diesem Bauvorhaben folgende Verstöße gegen den Bebauungsplan „Schafwiesen“ in Verbindung mit der Dachgaubensatzung vor:

- Überschreitung von Baugrenze und Baulinie zur Straße hin mit Garage und Dachgeschossanbau von ca. 28 m<sup>2</sup>. Auf dem bestehenden Carport (befreit 56 m<sup>2</sup> außerhalb Baufenster) ist eine Dachterrasse geplant mit 31 m<sup>2</sup>.
- Das Dachgeschoss wird zum 2. Vollgeschoss.
- Die max. zulässige Traufhöhe von 3,50 m wird im Bereich des Dachgeschossanbaus und Querbaus nach Osten um beinahe 2 m überschritten.
- Die Wandhöhe der westlichen Gaube dürfte etwas mehr als 1,50 m betragen. Nach Osten ist ein Querbau geplant, der nicht die Dachneigung des Hauptdaches aufnimmt, sondern der anderen Dachgaube.

Der Gemeinderat hat den Bauantrag bereits nichtöffentlich vorberaten. Die geforderten Änderungen wurden von der Bauherrschaft eingearbeitet

Der Gemeinderat stimmte

**e i n s t i m m i g**

den Befreiungen vom Bebauungsplan zu und erteilte sein Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.



**6. Anfragen aus dem Gemeinderat**

**6.1 Antrag auf Beheizung der Gemeindehalle und Bereitstellung von Warmwasser**

Gemeinderat Michael Hertl stellte den Antrag, dass die Gemeindehalle wieder voll beheizt und Warmwasser zur Verfügung gestellt wird. Er stellte die Notwendigkeit der Energieeinsparmaßnahmen in Frage. Aktuell würde sogar Energie ins Ausland verkauft. Aufgrund der Kälte würden die Kinder und Sportler in der Halle frieren. Bürgermeister Jenninger sagte zu, den Antrag im Januar auf die Tagesordnung zu setzen.

Gemeinderat Wolfgang Barth war es wichtig, für die Entscheidungsfindung Zahlen zum Thema Energieeinsparung zu haben. Herr Streit habe die Heizungsmessungen abgeschlossen, unterrichtete der Vorsitzende. Ein Konzept wird in der Februar-Sitzung vorgestellt.

**6. Anfragen aus dem Gemeinderat**

**6.2 Flüchtlingsunterbringung**

Heute wurden die ersten zwölf Personen in der Gemeinschaftsunterkunft in Schechingen untergebracht, teilte Bürgermeister Jenninger auf Nachfrage von Gemeinderat Michael Hertl mit.

**6. Anfragen aus dem Gemeinderat**

**6.3 Rechenschaftsberichte 2020 - 2022**

Gemeinderat Michael Hertl monierte das Fehlen der Rechenschaftsberichte für die Jahre 2020 bis 2022. Dies sei der Personalsituation beim Verwaltungsverband geschuldet, betonte der Vorsitzende. Die Stelle für die Vermögensbewertung sei seit 01.07.2021 unbesetzt. Trotz dreier Ausschreibungsrunden konnte noch keine geeignete Person gefunden werden. Die Stelle wird nun höher dotiert nochmals ausgeschrieben. Die Situation sei für alle unbefriedigend.

## 7. Anfragen aus der Bürgerschaft

Ob die **Gemeinderatssitzung** nicht wieder in einem anderen Raum stattfinden könne, fragte eine Bürgerin nach. Das Training der Jugend der Tischtennisabteilung müsse deshalb immer ausfallen. Bürgermeister Jenninger bat um Verständnis, dass der Gemeinderat als Gemeindeorgan Vorrang habe. Er schlug vor, die Hallennutzung mit anderen Abteilungen des FC abzustimmen, um hier ausfallende Stunden für das Training zu nutzen. Aufgrund der abnehmenden Besucherzahlen bei den Gemeinderatssitzungen könne diese ab kommenden Jahr evtl. wieder im Kulturforum stattfinden.

**GRS 15.12.2022 Ö**

**§ 100**

**8. Verschiedenes**

Es gab keine Themen zu diesem Tagesordnungspunkt.

**AZ: 022.3**

**9. Jahresrückblick 2022 (inkl. Freibadsaison 2022)**

**9.1 Jahresrückblick Freibadsaison 2022**

Auf Bitte des Gemeinderats gab Bürgermeister Jenninger einen kurzen Überblick zur Freibadsaison 2022. Die Besucherzahl war mit 30.741 auf gleichem Niveau wie im Jahr 2019. Es gab 106 Öffnungstage und 348 Dauerkarten wurden verkauft. Eine Statistik informierte das Gremium über den prozentualen Anteil der Freibadbesucher aus anderen Gemeinden. Den vorläufigen Eintrittserlös bezifferte der Vorsitzende mit 68.400 Euro, den vorläufigen Kioskumsatz mit 68.900 Euro. Leider stiegen die Kosten beim Wasserverbrauch auf 89.500 Euro an (+143 Prozent). Es sei zwar nach wie vor ein Wasserverlust vorhanden, jedoch 2/3 weniger als vor der Neuauskleidung der Löcher in der Folie.

**9. Jahresrückblick 2022 (inkl. Freibadsaison 2022)**

**9.2 Jahresrückblick 2022**

Der Vorsitzende informierte über die stattgefundenen Gemeinderatssitzungen, Sitzungen des Freibadausschusses, eine Bäderbesichtigungsfahrt, drei Info-Veranstaltungen und eine Einwohnerversammlung. Er listete die wichtigsten Projekte des Jahres 2022 auf: Fertigstellung Verkehrsteiler Leinweiler, Spatenstich Breitbandausbau „Weiße Flecken“, Biotopverbundsplanung, Solarpark „Gröninger Feld“, Bebauungspläne „Nördlicher Schloßgarten“, „Gewerbegebiet Kappelfeld 3. Bauabschnitt“, „Brühlgärten“, Sanierung Freibad, Geröllfang Kläranlage, Einlaufbauwerk Haldenbach, Sanierung Schulhof, Fuhrpark Bauhof und die Erneuerung Straßenbeleuchtung.

Im Jahr 2022 wurden wichtige Weichenstellungen, auch maßgeblich vom Gemeinderat, vorgenommen. Bürgermeister Jenninger bedankte sich beim Gemeinderat und bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für das Engagement und die geleistete Arbeit. Auch im Jahr 2023 stünden noch genug Themen an, um das Leben in der Gemeinde Schritt für Schritt zu verbessern.

Gemeinderat Dr. Thomas Maier bedankte sich für den Einsatz und das Engagement von Bürgermeister Jenninger. Sein großer Dank galt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 26.01.2023 statt.